Presse-Info

19.04.2021

Systemvorteil im Objektbereich, Folge 3

Bessere Hygiene durch integrierten Geruchschutz und schmutzabweisende Oberflächen: Der ACO Bodenablauf Passavant aus Gusseisen

Der Mensch kann zwischen rund 10.000 Gerüchen unterscheiden. Aufgrund der teilweise im Unterbewusstsein hinterlegten Verknüpfungen werden Gerüche unmittelbar als angenehm oder unangenehm eingestuft. Gase aus der Kanalisation führen zu Geruchsbelästigung und beeinträchtigen insbesondere in Bereichen mit Publikumsverkehr die regelmäßige Nutzung von Räumlichkeiten und Verkehrsflächen. Im Bereich der Bodenentwässerung verhindern hygienische Entwässerungslösungen durch integrierte Geruchverschlüsse sowie Zusatzbauteile zuverlässig das Eindringen von penetranten Gerüchen aus der Kanalisation. Ein gutes Beispiel ist der ACO Bodenablauf Passavant aus Gusseisen.

Normen und Empfehlungen

Bodenabläufe innerhalb von Gebäuden müssen gemäß DIN 1986-100 zwingend mit einem Geruchverschluss versehen sein. Die Mindestsperrwasserhöhe von 50 mm im Geruchverschluss von Bodenabläufen ist sowohl in der DIN EN 12056-2 als auch in der DIN EN 1253-1 festgelegt. Geruchverschlusshöhen unter 50 mm bieten in der Regel keine normative Sicherheit gegen das Eindringen von Gerüchen und Kanalgasen und müssen daher gesondert vereinbart werden. Beim Einbau von Bodenabläufen mit niedrigerer Geruchverschlusshöhe als nach der DIN EN 1253-1 vorgegeben, muss der Auftraggeber darüber im Vorfeld informiert werden. Hat er dieser Ausführung nicht ausdrücklich zugestimmt, handelt es sich um eine Vertragsabweichung, die mit entsprechenden rechtlichen Konsequenzen einhergeht.

In der Praxis kann es vorkommen, dass ein Bodenablauf nicht regelmäßig mit Wasser beaufschlagt wird – eine Verdunstung der Wasservorlage im Geruchverschluss lässt sich dann kaum verhindern. Es empfiehlt sich daher, moderne Bodenablaufkonstruktionen – sofern möglich – zusätzlich mit einer Geruchsperre auszurüsten. Dieses Zubehörteil kann entweder direkt während der Innenausbauphase oder nachträglich eingesetzt werden und eignet sich auch für selten genutzte Bereiche wie Wochenendhäuser, Technikräume oder Bäder im Kellerbereich.

Um je nach Anwendungsfall eine hygienische Umgebung gewährleisten zu können, ist es darüber hinaus unerlässlich, die Entwässerungsgegenstände nach einschlägigen Bestimmungen und aus geeigneten Materialien zu fertigen.

Hygienische und geruchsichere Lösungen von ACO Haustechnik

Zum Schutz vor Geruchsbelästigung verfügen alle ACO Bodenabläufe Passavant – mit oder

Ansprechpartnerin für die Presse

Carola Sailer

DRWA Media

Erbprinzenstraße 11

79098 Freiburg

Telefon 0761 156207-10

presse@drwa.de

drwa-media.de/aco-haustechnik

Ansprechpartner im Unternehmen

Thorsten Christian

ACO Passavant GmbH

Im Gewerbepark 11c

36466 Dermbach

Telefon 036965 819-337

thorsten.christian@aco.com

aco-haustechnik.de

fb.com/aco.haustechnik

instagram.com/aco_group

ohne Brandschutz – über die in der DIN EN 1253-1 geforderte Wasservorlage von 50 mm als Barriere zur Kanalisation. Der neu entwickelte Geruch- und Rauchstopp verhindert darüber hinaus das Durchdringen von Kanalgasen auch bei unregelmäßig genutzten Bodenabläufen: Er besteht aus einer hochflexiblen Membran. Sie verschließt im trockenen Zustand den Zugang zur Kanalisation und öffnet nur bei fließendem Wasser. Dadurch unterbindet sie auch bei nicht vorhandener Wasservorlage im Geruchverschluss das Eindringen von Gerüchen aus der Kanalisation. Sie ist auch nachträglich einsetzbar.

Um neben Kanalgasen auch Schmutzablagerungen entgegenzuwirken, werden die ACO Bodenabläufe Passavant werkseitig mit der neuartigen, schmutzabweisenden Easy-to-clean Beschichtung versehen. Das spezielle Easy-to-clean-Pulver wird in einem Beschichtungsverfahren bei über 200 °C aufgebracht. Die Technologie hat sich bei witterungsbelasteten Bauteilen bewährt. Damit lassen sich bis zu 80 % der Verschmutzungen von den Gussabläufen Passavant mit Easy-to-clean-Oberfläche bereits durch einfaches Abspülen entfernen. Selbstverständlich spielen Geruchschutz und Hygiene im gesamten Bodenablauf- und Duschrinnen-Portfolio von ACO Haustechnik eine bedeutende Rolle: In den Kunststoff-Bodenabläufen Easyflow von ACO Haustechnik können herausnehmbare Geruchverschlüsse mit Membran zum Einsatz kommen. Die Duschrinnen ACO ShowerDrain sind je nach Ausführung mit herausnehmbaren, zweiteiligen Geruchverschlüssen aus Kunststoff ausgestattet. Die glatte, elektropolierte Oberfläche des Materials Edelstahl (Werkstoff 1.4301) ermöglicht die einfache Reinigung der Duschrinne.

Auch im Bereich der Abfallentsorgung in der Gastronomie setzt ACO Haustechnik auf die zuverlässige Vermeidung von Geruchsbelästigungen: Die Verwendung von Nassmüllsammelanlagen und Fettabscheidern schafft eine geschlossene Hygienekette vom Entstehungsort der Küchenabfälle bis zur Entsorgung durch ein Fachunternehmen. Die Küchenabfälle werden am Anfallort über eine Eingabestation direkt in einen Sammelbehälter transportiert. In der Küche sind also keine Abfallbehälter vorzusehen, wodurch eine Kreuzkontamination beim Abtransport aus dem reinen Bereich vermieden wird. Da es sich bei den Sammeltanks der Nassmüllsammelanlagen und bei den Fettabscheidern um geruchsdichte Behälter handelt, ist keine weitere Kühlung des Nassmülls erforderlich.

Innerhalb des ACO Haustechnik Portfolios erweist sich der ACO Bodenablauf Passavant aufgrund seiner Produkt- und Werkstoffeigenschaften als zeitgemäße und zuverlässige Entwässerungslösung für die sicherheitsrelevanten Bereiche Brandschutz Schallschutz, Geruchschutz/Hygiene und Montage. Dank seiner leicht zu reinigenden Oberfläche trägt er zur Einhaltung von Hygienestandards bei und gewährleistet den Schutz vor penetranten Gerüchen aus dem Abwassersystem.

Weiterführende Informationen erhalten Sie gerne bei

ACO Haustechnik

Im Gewerbepark 11c

36466 Dermbach

Telefon 036965 819-0

haustechnik@aco.com

www.aco-haustechnik.de

fb.com/aco.haustechnik

instagram.com/aco_group

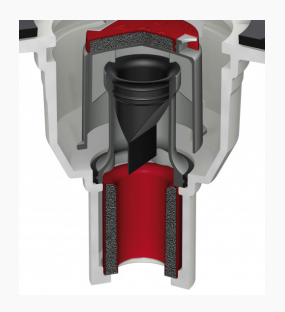
– Ende – 5.353 Zeichen (Text mit Überschrift, inkl. Leerzeichen)

ZIP downloaden (.pdf, .txt, .jpg)

ACO Haustechnik mit Sitz in Philippsthal (Hessen) und Dermbach (Thüringen) ist innerhalb der ACO Gruppe der Spezialist für die Bereiche Entwässern, Abscheiden und Pumpen in privaten und gewerblichen Gebäuden. Als einer der führenden Anbieter von Systemlösungen verfügt ACO Haustechnik über jahrzehntelang gewachsene Objekt-Kompetenz. Sie gibt Planungsbüros und Fachhandwerksbetrieben die Sicherheit, sowohl bei der Projektierung als auch bei der Ausführung in den sicherheitsrelevanten Aufgabenfeldern Brandschutz, Schallschutz, Hygiene und Montage einen hinsichtlich Produkt und Service gleichermaßen verlässlichen, am gemeinsamen Erfolg orientierten Partner zu haben.

aco-bodenablauf-passavant-mit-geruchsperre.jpg
Der Geruch-/Rauchstopp im Bodenablauf ACO Passavant.

Bildquelle: ACO Haustechnik

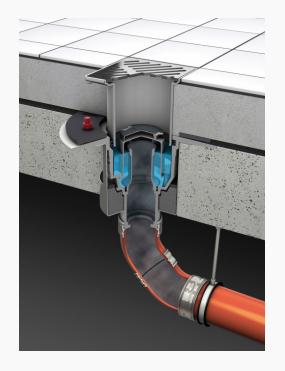


aco-bodenablauf-passavant-geruchverschluss.jpg
Zum Schutz vor Geruchsbelästigung verfügen alle ACO Bodenabläufe Passavant – mit oder ohne Brandschutz – über die in der DIN EN 1253 geforderte Wasservorlage von 50 mm als Barriere zur Kanalisation.

Bildquelle: ACO Haustechnik

aco-bodenablauf-mit-wasservorlage.jpg
ACO Bodenablauf Passavant mit Geruchverschluss und vorhandener Wasservorlage.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-bodenablauf-ohne-wasservorlage.jpg
ACO Bodenablauf Passavant ohne Wasservorlage.

Bildquelle: ACO Haustechnik

aco-bodenablauf-passavant-geruchstopp.jpg
Der selbstreinigende Geruch- und Rauchstopp des Bodenablaufs ACO Passavantbesteht aus einer hochflexiblen Membran, die nur bei Wasserzufluss öffnet.

Bildquelle: ACO Haustechnik

aco-bodenablauf-passavant-fit-in.jpg
ACO Einbauset Fit-in zum mörtellosen Einbau.

Bildquelle: ACO Haustechnik

Der vollständige, offene Text sowie Druckdaten der Bilder stehen online zur Verfügung:

drwa-media.de/aco-haustechnik/text/4653/systemvorteil-im-objektbereich-folge-3